

Zentralafrika: 47 Tote nach Zusammenstößen

Bangui. Bei Zusammenstößen zwischen bewaffneten Gruppen in der Zentralafrikanischen Republik sind mindestens 47 Menschen getötet worden. Die Kämpfe seien am Sonntagnachmittag in der Stadt Bria im Zentrum des Landes ausgebrochen, sagte der Regierungsvertreter des Bezirks, Thierry Evariste Binguindji, am Dienstagabend. Mindestens 20 Menschen seien verletzt worden, teilte die Organisation »Ärzte ohne Grenzen« mit. In der Zentralafrikanischen Republik gibt es seit Jahrzehnten immer wieder Konflikte. Nach UN-Angaben sind von den 4,6 Millionen Einwohnern des Landes knapp 1,2 Millionen auf der Flucht. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/371593.zentralafrika-47-tote-nach-zusammenstoessen.html>